

Aufgabe 41

Es sei \mathbb{K} ein Körper, V sei ein Vektorraum über \mathbb{K} mit $\dim V = n < \infty$, A sei eine linear unabhängige Teilmenge von V und U sei ein Unterraum von V . Zeigen Sie:

- (a) Jede nicht leere Teilmenge von A ist wieder linear unabhängig.
- (b) A ist genau dann Basis von V , wenn A aus n Elementen besteht.
- (c) Wenn $\dim(U) = \dim(V)$, dann gilt $U = V$.

Aufgabe 42

Sei

$$u_1 = \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 2 \\ 1 \end{pmatrix}, \quad u_2 = \begin{pmatrix} 3-a \\ 0 \\ 3 \\ a \end{pmatrix}, \quad u_3 = \begin{pmatrix} -1 \\ a \\ -1 \\ 0 \end{pmatrix} \quad \text{und} \quad u_4 = \begin{pmatrix} 1 \\ a \\ 1+a \\ 0 \end{pmatrix}.$$

Bestimmen Sie eine Basis und die Dimension von $U = [u_1, u_2, u_3, u_4] \subseteq \mathbb{R}^4$ abhängig von $a \in \mathbb{R}$. Für die Fälle, in denen $\dim U < 4$ ist, ergänzen Sie die gegebenen Vektoren zu einer Basis des \mathbb{R}^4 .

Aufgabe 43

Sei V ein Vektorraum und seien U, W Unterräume von V , sodass $\dim(U+W) = \dim(U \cap W) + 1$. Zeigen Sie, dass genau eine der Bedingungen $U \subseteq W$ und $W \subseteq U$ erfüllt ist.

Aufgabe 44

Bestimmen Sie, welche der folgenden Abbildungen $\varphi : X \rightarrow Y$ linear sind:

- (a) $X = Y = \mathbb{R}$, $\varphi(x) = ax + b$, $a, b \in \mathbb{R}$,
- (b) $X = \mathbb{R}^3, Y = \mathbb{R}^2$, $\varphi(x, y, z) = (2x - y + z, -x + 2z)$,
- (c) $X = Y = \mathbb{R}^2$, $\varphi(x, y) = (|x|, 2y)$.

Berechnen Sie Bild, Kern, Rang und Defekt der linearen Abbildungen.

Aufgabe 45

(a) Sei V ein Vektorraum und $\varphi : V \rightarrow V$ eine lineare Abbildung. Beweisen Sie

$$\varphi(V) \cap \ker \varphi = \{o\} \iff \ker \varphi^2 = \ker \varphi,$$

wobei $\varphi^2 = \varphi \circ \varphi$, d.h., $\varphi^2(v) = (\varphi \circ \varphi)(v) = \varphi(\varphi(v))$ für $v \in V$.

(b) Seien U, V Vektorräume über \mathbb{K} und $L : U \rightarrow V$ eine lineare Abbildung. Weiters sei $b \in V$ gegeben und $x_0 \in U$ eine Lösung der Gleichung

$$L(x) = b. \tag{1}$$

Zeigen Sie, dass $\{x_0 + w \mid w \in \ker L\}$ die Menge aller Lösungen der Gleichung (1) ist. Geben Sie eine hinreichende Bedingung für L an, so dass es genau ein $x \in V$ gibt, das (1) löst.